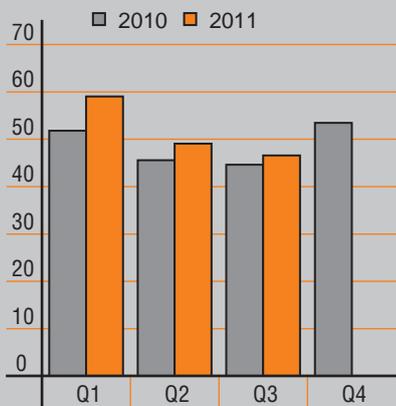


Erste 9 Monate 2011 im Überblick

- Gewinnwachstum weiter dynamisch
 - Umsatz: EUR 154,73 Mio / +8,9%
 - Rohertrag: EUR 53,29 Mio / +13%
 - EBITDA: EUR 6,21 Mio / +77%
 - Netto: EUR 1,36 Mio (Vj 0,20)
- Systemhaus schon 4 Quartale profitabel
- Software: Betriebsergebnis +41%
- Distribution: Ordentliches Q3-Ergebnis
- Marktoffensive II: Systemhaus Europa
 - Durch Distributionsverkauf finanziert
 - Sondereffekt 2011 ca. 20 Cent/Aktie
 - Höhere Wertschöpfung und Rendite

Umsatz / Revenue (in MEUR)



Konzern-Zwischenlagebericht

Verkauf des Distributionsgeschäfts und Umstieg auf Systemhaus in Europa

Das alles überstahlende Ereignis für MuM im dritten Quartal war die Meldung vom 12.9.11 über den Verkauf des Distributionsgeschäfts zum Ende Oktober und den anschließenden Umstieg auf Systemhausgeschäft in Europa (Marktoffensive II - Details siehe unten).

Gewinnwachstum weiter dynamisch

Aber auch operativ war Q3 ein recht gutes Quartal: MuM konnte die Dynamik des Gewinnwachstums fortsetzen und weist nach 9 Monaten ein EBITDA in Höhe von EUR 6,21 Mio (Vj 3,52 / +77%) aus. Das Nettoergebnis nach Anteilen Dritter zum 30.9.11 sprang auf EUR 1,36 Mio (Vj 0,20) bzw. 9 Cent / Aktie (Vj 1).

Wegen des nachlassenden Gewichts des Großhandels und degressiver Kosten genügte hierzu ein auf EUR 154,73 Mio (Vj 142,08 / +8,9%) erhöhter Umsatz, der bei 34,4% (Vj 33,2%) Rohmarge zu einer Wertschöpfung (Rohertrag) in Höhe von EUR 53,29 Mio (Vj 47,18 / +13%) führte.

Systemhaus schon 4 Quartale profitabel

Mit 19% Umsatzanstieg auf EUR 48,93 Mio (Vj 41,03) und einem EBITDA in Höhe von EUR 1,37 Mio (Vj -0,75) war das Systemhaus-Segment bereits im vierten Quartal in Folge profitabel und machte einen Gewinnsprung zum Vorjahr von mehr als 2 Millionen.

Da die neu übernommene acadGraph erst ab Q4 konsolidiert wird, sind diese Wachs-tumszahlen rein organisch und völlig frei von jeglichen Akquisitionseinflüssen.

Am 13.10. gab Hauptlieferant Autodesk bekannt, dass MuM als eines von nur vier europäischen Systemhäusern zum Platinum-Partner ernannt wurde, was neben dem Imagegewinn bessere Einkaufskonditionen und eine engere Zusammenarbeit mit dem Hersteller bei Großkundenprojekten bringt.

Software: Betriebsergebnis +41%

Das Software-Segment kam nach neun Monaten mit einem Umsatzplus von 17% auf EUR 21,01 Mio (Vj 18,00) und einem um 41% auf satte EUR 2,78 Mio (Vj 1,97) gesteigerten Segment-EBITDA herein und verteidigte damit seine im Q2 erworbene Stellung als profitabelstes Segment.

Distribution: Ordentliches Q3-Ergebnis

Im Distributions-Segment lag der Umsatz bei EUR 84,79 Mio (Vj 83,04 / +2,1%), das EBITDA betrug EUR 2,07 Mio (Vj 2,30). Das Q3 kam damit auf einen Umsatz von EUR 24,42 Mio (Vj 25,02) und ein Segment-EBITDA von EUR 0,41 Mio (Vj 0,47).

Marktoffensive II: Systemhaus Europa

MuM setzt seine im deutschsprachigen Raum seit 2009 erfolgreiche Marktoffensive nun auch in Europa fort und stellt komplett von Distribution auf Systemhausgeschäft, also von indirektem auf direkten Vertrieb um.

Management nine months report

Sale of Distribution business and transition to VAR business in Europe

The outstanding event for M+M in the third quarter definitely was the news on Sept 9 of the sale of the entire Distribution business by the end of October and the subsequent transition to a VAR business in Europe (Market Offensive II - details see below).

Profit growth continuously dynamic

However, Q3 also was a sound operating quarter. M+M continued the dynamic profit growth, with EBITDA amounting to EUR 6.21 mln (PY: 3.52 / +77%) after the first nine months. Net earnings jumped to EUR 1.36 mln (PY: 0.20), after minority shares, or 9 Cents per share (PY: 1).

Due to the decreasing weight of distribution, combined with relative cost reduction effects, sales amounting to EUR 154.73 mln (PY: 142.08 / +8.9%) were sufficient to produce these results. Gross yield increased to 34.4% (PY: 33.2%), resulting in a EUR 53.29 mln (PY: 47.18 / +13%) gross margin.

VAR business now 4 quarters profitable

With 19% sales increase to EUR 48.93 mln (PY: 41.03) and EBITDA amounting to EUR 1.37 mln (PY: -0.75), the VAR segment has been profitable now for four consecutive quarters, with profit jumping by more than EUR 2 mln compared to the previous year.

As the newly acquired acadGraph will be consolidated from the beginning of Q4, these growth figures are purely organic and free of any acquisition influences. On October 13, M+M's main supplier Autodesk announced that M+M has been appointed Platinum partner as one of just four European VARs, which not only implies higher status, but also improved dealer discounts and closer major account project cooperation with the supplier.

Software: Operating profit +41%

The Software segment came in with sales growing 17% to EUR 21.01 mln (PY: 18.00) and segment EBITDA increased by 41% to a sound EUR 2.78 mln (PY: 1.97) after nine months, defending the most profitable segment status achieved in Q2.

Distribution: Proper Q3 business

In the Distribution segment, sales amounted to EUR 84.79 mln (PY: 83.04 / +2.1%), and EBITDA came in at EUR 2.07 mln (PY: 2.30). Q3 alone represented sales amounting to EUR 24.42 mln (PY: 25.02) and EBITDA amounting to EUR 0.41 mln (PY: 0.47).

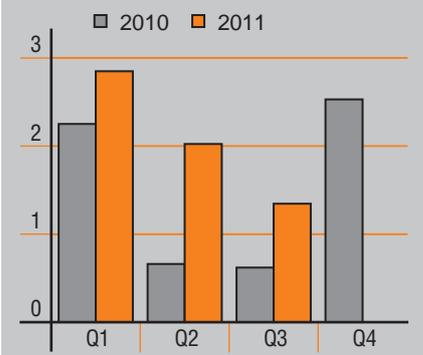
Market Offensive II: VAR Europe

M+M is now continuing in Europe the 'Market Offensive', which has been successful in the German speaking area since 2009, transitioning from Distribution to a Value Added Reselling business, i.e. from indirect to direct sales, in all countries.

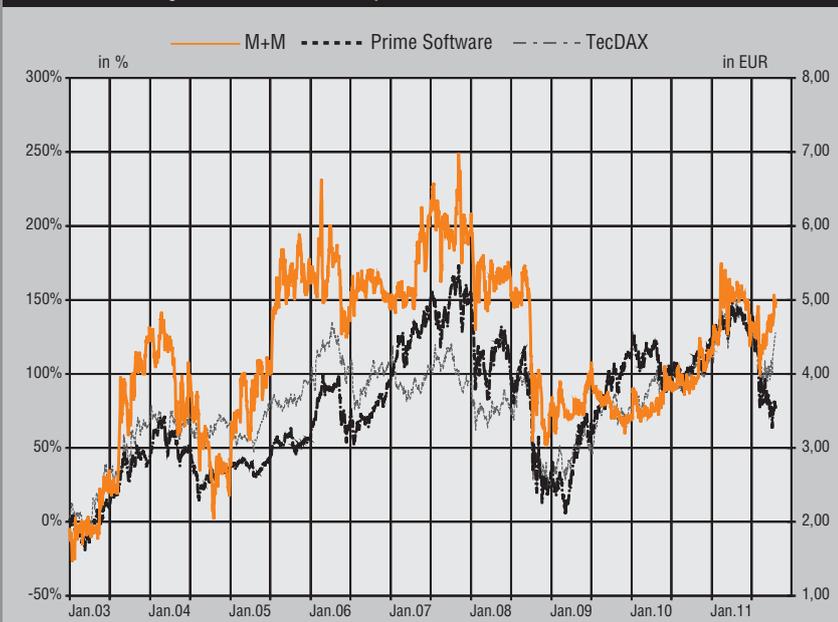
First nine months 2011 at a glance

- Profit growth continuously dynamic
 - Sales: EUR 154.73 mln / +8.9%
 - Gross Margin: EUR 53.29 mln / +13%
 - EBITDA: EUR 6.21 mln / +77%
 - Net profit: EUR 1.36 mln (PY: 0.20)
- VAR business now 4 quarters profitable
- Software: Operating profit +41%
- Distribution: Proper Q3 business
- Market Offensive II: VAR Europe
 - Distribution sale financing transition
 - 2011 net effect approx. 20 Cent/share
 - Transition to higher value and margin

EBITDA (in MEUR)



Entwicklung der MuM Aktie / Development of the M+M share



Hierzu wurde am 9.9.2011 mit der Tech Data - Gruppe (NASDAQ: TECD) ein Kaufvertrag zur Übernahme des kompletten MuM-Distributionsgeschäfts unterzeichnet. Der Kaufpreis beträgt ca. EUR 25 Mio, wovon ca. 2/3 fix in 2011/2012 und ca. 1/3 abhängig von der Geschäftsentwicklung der nächsten 3 Jahre gezahlt werden.

Die Auslandstöchter in Frankreich, Italien, England, Belgien, Polen und Rumänien verbleiben zusammen mit ca. 70 ihrer derzeit 113 Mitarbeiter/innen im MuM-Konzern und dienen als Basis für den Aufbau des Systemhausgeschäfts, das nach dem Vorbild im deutschsprachigen Raum teilweise über die Akquisition bisheriger Vertriebspartner ergänzt werden soll.

Für 2012 ist ein Startumsatz des neuen Segments „Systemhaus Europa“ von rund EUR 30-40 Mio geplant, der bis 2015 etwa verdoppelt werden soll, bei einer langfristigen Ziel-Umsatzrendite (EBITDA) von 10% wie im deutschsprachigen Raum.

Netto-Bankverschuldung sinkt auf Null
 Nach dem für Ende Oktober erwarteten Vollzug des Vertrages sowie nach Abwicklung und Übergabe des Distributionsgeschäfts an den Käufer wird die Eigenkapitalquote auf rund 40% (30.9.2011: 28,9%) steigen und die Netto-Bankverschuldung auf etwa Null sinken (30.9.2011: EUR 10,85 Mio).

2011: Nettogewinn bei 40-50 Cent/Aktie
Der in 2011 zu verbuchende Sonderertrag aus dem Distributionsverkauf dürfte in der Größenordnung von EUR 5 Mio (EBITDA) bzw. netto 20 Cent pro Aktie liegen. Damit erhöht sich die Zielzone für das Jahr 2011 beim EBITDA auf EUR 14-16 Mio (Vj 6,1) und beim Gewinn/Aktie auf 40-50 Cent (Vj -3).

Höhere Wertschöpfung und Umsatzrendite
Mit den Segmenten Software, Systemhaus D/A/CH und Systemhaus Europa wird sich die Konzern-Rohertragsquote, die 2008 noch bei 25% lag, bereits 2012 auf rund 50% verdoppelt haben, und die EBITDA-Rendite kann ab 2013 nachhaltig zweistellig werden.

Verkauf finanziert Systemhaus-Aufbau
Anders als im deutschsprachigen Raum ist nicht mit negativen Renditen im Übergang zum Systemhaus zu rechnen, da das Geschäft in der Umbauphase über die künftigen Kaufpreistraten gestützt wird, bis es aus eigener Kraft die Zielrendite erreicht. Dadurch wird das neue Europa-Segment von Anfang an positive Beiträge zum EBITDA liefern.

Alle Zielsetzungen stehen unter Vorbehalt
Alle hier genannten Ziele stehen unter dem Vorbehalt, dass die Marktbedingungen in etwa so eintreten, wie sie in den Planungsmodellen angenommen hat. Es kann daher keine Garantie für das Eintreten der Ziele übernommen werden.

Wessling, 24. Oktober 2011
Das geschäftsführende Direktorium

M+M therefore has entered into a purchase agreement with the Tech Data group (NASDAQ: TECD) acquiring the complete Distribution business from the M+M group. The purchase price is approx. EUR 25 million, with a fixed part of about 2/3 which will be paid in 2011/2012 and a variable part of about 1/3 paid out depending on business development during the next three years.

The international subsidiaries in France, Italy, UK, Belgium, Poland and Romania will be kept in the M+M group with approx. 70 of the current 113 employees, serving as the base for building up the VAR business, which will be partly supplemented by acquisition of former reselling partners as in the German speaking countries.

For 2012 the new segment ‚VAR Europe‘ is planning sales of EUR 30-40 million, which shall be roughly doubled by 2015, with a long-term 10% target EBITDA margin as in the German speaking market.

Net bank debt shall decrease to Zero
After closing the contract, which is expected for the end of October, and after completing and handing over the distribution business to the purchaser, M+M's equity ratio will rise to approx. 40% (Sep 30, 2011: 28.9%), with net bank debt decreasing to around zero (Sep 30, 2011: EUR 10.85 mln).

2011: Net profit guidance 40-50 Cent/share
The non-recurring profit from the sale of the distribution business in 2011 is expected to be in the order of magnitude of EUR 5 mln (EBITDA) or 20 Cents per share (net profit), respective, increasing the target zone for EBITDA to EUR 14-16 mln (PY: 6.1) and for EPS to 40-50 Cents (PY: -3).

Transition to higher value and margin
With the segments Software, VAR D/A/CH and VAR Europe, the group gross yield, which back in 2008 had been at 25%, will have doubled to approx. 50% as early as 2012, and the EBITDA margin can be sustainably double digit beginning 2013.

Distribution sale financing VAR transition
Other than in the German speaking area, no negative operating margins during transition to the VAR business are expected, as the business during that phase can be supported from future purchase price rates until it achieves the target margin from its own activities. Thus the new segment ‚VAR Europe‘ will provide a positive EBITDA contribution from the beginning.

All estimates subject to error
All forward looking statements made herein are subject to market conditions occurring in line with estimations in the planning models set up by the management. Therefore no guarantee can be undertaken for meeting the estimates.

Wessling, October 24, 2011
The Managing Directors

Gewinn- und Verlustrechnung (ungeprüft) / Statement of income (unaudited)

Beträge in TEUR	Amounts in KEUR	Q3/2011	Δ%	Q3/2010	1-9/2011	Δ%	1-9/2010
Umsatzerlöse	Revenues	46.591	+4,4%	44.647	154.730 100%	+8,9%	142.076 100%
Materialaufwand	Cost of materials	-30.024	+2,1%	-29.395	-101.444 -65,6%	+6,9%	-94.896 -66,8%
Rohhertrag	Gross margin	16.567	+8,6%	15.252	53.286 34,4%	+13%	47.180 33,2%
Personalaufwand	Personnel expenses	-10.387	+3,0%	-10.082	-31.952 -20,7%	+7,5%	-29.722 -20,9%
Sonstiger betrieblicher Aufwand	Other operating expenses	-5.309	+0,9%	-5.262	-17.062 -11,0%	+2,5%	-16.647 -11,7%
Sonstige betriebliche Erträge	Other operating income	473	-33%	708	1.943 1,3%	-28%	2.708 1,9%
Betriebsergebnis EBITDA	Operating result EBITDA	1.344	+118%	616	6.215 4,0%	+77%	3.519 2,5%
Planmäßige Abschreibungen	Depreciation	-376	+2,5%	-367	-1.017 -0,7%	+0,7%	-1.010 -0,7%
Abschreibungen aus Kaufpreisverteilungen	Amortisation	-505	-7,2%	-544	-1.514 -1,0%	-2,3%	-1.550 -1,1%
Außerplanmäßige Abschreibungen	Impairment	0		0	0 0,0%		0 0,0%
Betriebsergebnis EBIT	Operating result EBIT	463		-295	3.684 2,4%	+284%	959 0,7%
Finanzergebnis	Financial result	-286	-20%	-357	-1.285 -0,8%	+107%	-622 -0,4%
Ergebnis vor Steuern	Result before taxes	177		-652	2.399 1,6%	+612%	337 0,2%
Ertragsteuern	Taxes on income	-79		189	-740 -0,5%	+626%	-102 -0,1%
Ergebnis nach Steuern	Net result after taxes	98		-463	1.659 1,1%	+606%	235 0,2%
davon den Aktionären der MuM SE zuzurechnen	thereof attributable to M+M SE shareholders	-24		-419	1.364 0,9%	+592%	197 0,1%
davon den Minderheitenanteilen zuzurechnen	thereof attributable to minority shareholders	122		-44	295 0,2%	+676%	38 0,0%
Ergebnis je Aktie / unverwässert	Net income per share (basic)	-0,0017		-0,0287	0,0941	+592%	0,0136
Ergebnis je Aktie / verwässert	Net Income per share (diluted)	-0,0016		-0,0275	0,0894	+588%	0,0130
Durchschnittlich im Umlauf befindliche Aktien in Mio Stück / unverwässert	Weighted average shares outstanding in million (basic)	14,442	-1,2%	14,612	14,491	-0,3%	14,529
Durchschnittlich im Umlauf befindliche Aktien in Mio Stück / verwässert	Weighted average shares outstanding in million (diluted)	15,202	-0,1%	15,218	15,251	+0,8%	15,135

Bilanz (ungeprüft) / Balance sheet (unaudited)

Beträge in TEUR	Amounts in KEUR	30.09.2011	Δ%	31.12.2010		
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	Cash and cash equivalents	9.504	+5%	9.061		
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	Trade accounts receivable	25.351	-26%	34.082		
Vorräte	Inventories	4.514	-24%	5.959		
Sonstige kurzfristige Vermögensgegenstände	Prepaid expenses and other current assets	3.582	-4%	3.717		
Kurzfristige Vermögensgegenstände, gesamt	Total current assets	42.951	44,9%	-19%	52.819	50,3%
Sachanlagevermögen	Property, plant and equipment	3.379	+10%	3.059		
Als Finanzinvestition gehaltene Immobilien	Investment properties	1.633	+28%	1.273		
Sonstige immaterielle Vermögensgegenstände	Intangible assets	10.692	+3%	11.049		
Geschäfts- und Firmenwert	Goodwill	31.658	0%	31.658		
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	Other Investments	1.917	+0%	1.910		
Latente Steueransprüche	Deferred taxes	3.336	-0%	3.337		
Langfristige Vermögenswerte, gesamt	Total non current assets	52.615	55,1%	+1%	52.286	49,7%
Vermögenswerte (Aktiva), gesamt	Total assets	95.566	100%	-9%	105.105	100%
Kurzfristige Bankdarlehen und kurzfristiger Anteil an langfristigen Bankdarlehen	Short term debt and current portion of long term debt	18.716	-4%	19.561		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	Trade accounts payable	23.636	-22%	30.413		
Kurzfristige Rückstellungen	Accrued expenses	5.998	-1%	6.054		
Umsatzabgrenzungsposten	Deferred revenues	2.463	+134%	1.052		
Verbindlichkeiten aus Ertragsteuern	Income tax payable	856	-16%	1.017		
Sonstige kurzfristige Schulden	Other current liabilities	9.172	-21%	11.649		
Kurzfristige Schulden, gesamt	Total current liabilities	60.841	63,7%	-13%	69.746	66,4%
Langfristiges Fremdkapital	Long term debt, less current portion	1.641	+21%	1.360		
Latente Steuerschulden	Deferred taxes	1.605	-34%	2.436		
Pensionsrückstellungen	Pension accruals	346	+15%	300		
Sonstige Rückstellungen	Other accruals	758	-0%	761		
Sonstige langfristige Schulden	Other non current liabilities	2.783	+2%	2.737		
Langfristige Schulden, gesamt	Total non current liabilities	7.133	7,5%	-6%	7.594	7,2%
Gezeichnetes Kapital	Share capital	14.877	+2%	14.638		
Kapitalrücklage	Capital reserve	15.468	+7%	14.512		
Andere Rücklagen	Other reserves	221	0%	221		
Eigene Anteile	Treasury stock	-1.468	+411%	-287		
Bilanzgewinn / -verlust	Retained earnings / Accumulated deficit	-4.780	+2%	-4.693		
Minderheitenanteile	Minority interest	3.207	-6%	3.415		
Wechselkursdifferenzen	Currency exchange gains/losses	67		-41		
Eigenkapital, gesamt	Total shareholders' equity	27.592	28,9%	-1%	27.765	26,4%
Eigenkapital und Schulden (Passiva), gesamt	Total liabilities and shareholders' equity	95.566	100%	-9%	105.105	100%

 Kapitalflussrechnung (ungeprüft) / Statement of cash flows (unaudited)			
Beträge in TEUR	Amounts in KEUR	1-9/2011	1-9/2010
Ergebnis nach Steuern	Net result after tax	1.659	235
Wertminderung / Abschreibungen	Depreciation and amortization	2.531	2.560
Sonstige zahlungsunwirksame Erträge / Aufwendungen	Other non cash income / expenses	581	1.432
Zu-/Abnahme der Rückstellungen und Wertberichtigungen	Increase/decrease in provisions and accruals	-13	596
Gewinn/Verlust aus dem Abgang von Anlagevermögen	Losses/gains on the disposal of fixed assets	0	0
Veränderungen des Nettoumlaufvermögens	Change in net working capital	2.795	770
Aus betrieblicher Tätigkeit erwirtschaftete (eingesetzte) Zahlungsmittel	Net cash provided by (used in) operating activities	7.553	5.593
Verkauf von Tochterunternehmen	Sale of subsidiaries	0	0
Erwerb von Tochterunternehmen, abzüglich erworbener Zahlungsmittel	Purchase of subsidiaries, net of cash	-1.118	-590
Erwerb von sonstigem Anlagevermögen	Purchase of other fixed assets	-2.941	-972
Verkauf von sonstigem Anlagevermögen	Sale of other fixed assets	80	65
Aus der Investitionstätigkeit erwirtschaftete (eingesetzte) Zahlungsmittel	Net cash provided by (used in) investing activities	-3.979	-1.497
Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen	Proceeds from issuance of share capital	0	0
Ein-/Auszahlungen für eigene Anteile	Proceeds from treasury stock	-1.181	107
Dividendenauszahlung	Dividend payment	-1.451	0
Ein-/Auszahlungen aus der Aufnahme/Rückführung von kurz- und langfristigen Darlehen	Proceeds from short or long term borrowings	-564	-5.683
Aus der Finanzierungstätigkeit erzielte (eingesetzte) Zahlungsmittel	Net cash provided by (used in) financing activities	-3.196	-5.576
Wechselkursbedingte Veränderungen der liquiden Mittel	Net effect of currency translation in cash and cash equivalents	65	-90
Erhöhung/Verminderung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	Net increase/decrease in cash and cash equivalents	443	-1.570
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zu Beginn der Periode	Cash and cash equivalents at beginning of period	9.061	6.896
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Ende der Periode	Cash and cash equivalents at end of period	9.504	5.326

Segmentierung / Segmentation

Beträge in TEUR / Amounts in KEUR	1-9/2011						1-9/2010					
	Distribution		Systemhaus VAR Business		M+M Software		Distribution		Systemhaus VAR Business		M+M Software	
Umsatz gesamt / Total revenue	86.440		68.752		21.012		84.187		56.660		18.005	
Umsatz intern / Internal revenue	-1.653		-19.820		-1		-1.146		-15.630			
Umsatz extern / External revenue	84.787	100%	48.932	100%	21.011	100%	83.041	100%	41.030	100%	18.005	100%
Anteil in Prozent / share in percent	54,8%		31,6%		13,6%		58,4%		28,9%		12,7%	
Materialaufwand / Cost of materials	-70.336	-83,0%	-28.995	-59,3%	-2.113	-10,1%	-68.495	-82,5%	-24.405	-59,5%	-1.996	-11,1%
Rohertrag / Gross margin	14.451	17,0%	19.937	40,7%	18.898	89,9%	14.546	17,5%	16.625	40,5%	16.009	88,9%
Anteil in Prozent / share in percent	27,1%		37,4%		35,5%		30,8%		35,2%		33,9%	
Personalaufwand / Personnel expenses	-4.734	-5,6%	-16.208	-33,1%	-11.010	-52,4%	-5.150	-6,2%	-14.940	-36,4%	-9.632	-53,5%
Sonstiger betrieblicher Aufwand / Other operating expenses	-8.721	-10,3%	-2.948	-6,0%	-5.393	-25,7%	-7.740	-9,3%	-4.005	-9,8%	-4.902	-27,2%
Sonstige betriebliche Erträge / Other operating income	1.069	1,3%	590	1,2%	284	1,4%	644	0,8%	1.570	3,8%	494	2,7%
Betriebsergebnis EBITDA / Operating result EBITDA	2.066	2,4%	1.370	2,8%	2.779	13,2%	2.301	2,8%	-751	-1,8%	1.969	10,9%
Anteil in Prozent / share in percent	33,2%		22,0%		44,7%		65,4%		-21,3%		56,0%	
Planmäßige Abschreibungen / Depreciation	-265	-0,3%	-405	-0,8%	-347	-1,7%	-281	-0,3%	-378	-0,9%	-351	-1,9%
Abschreibungen aus Kaufpreisverteilungen / Amortisation	-315	-0,4%	-1.199	-2,5%	0	0,0%	-313	-0,4%	-1.237	-3,0%	0	0,0%
Außerplanmäßige Abschreibungen / Impairment	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%
Betriebsergebnis EBIT / Operating result EBIT	1.486	1,8%	-234	-0,5%	2.432	11,6%	1.707	2,1%	-2.366	-5,8%	1.618	9,0%
Segmentvermögen / Segment assets	28.166		39.233		24.831		32.279		35.082		26.074	
Gebundenes Anlagevermögen / Fixed assets	8.256		27.557		13.466		8.901		24.739		15.691	
Bar-Investitionen / Investments	1.178		2.490		391		188		1.142		232	
Verbindlichkeiten / Liabilities	25.870		34.211		6.288		34.742		25.698		11.684	

Geografische Segmentierung / Geographical segmentation

Beträge in TEUR / Amounts in KEUR	1-9/2011		1-9/2010	
	Deutschland Germany	Ausland International	Deutschland Germany	Ausland International
Umsatz gesamt / Total revenue	54.197	122.007	46.451	112.401
Umsatz intern / Internal revenue	-13.510	-7.964	-10.895	-5.881
Umsatz extern / External revenue	40.687	114.043	35.556	106.520
Anteil in Prozent / share in percent	26,3%	73,7%	25,0%	75,0%
Gebundenes Anlagevermögen / Fixed assets	29.678	19.601	28.879	20.452
Bar-Investitionen / Investments	1.741	2.318	450	1.112

Termine

26. März 2012	Geschäftsbericht 2011
26. März 2012	Analystenkonferenz
23. April 2012	Quartalsbericht Q1/2012
22. Mai 2012	Hauptversammlung
23. Juli 2012	Halbjahresbericht 2012
22. Oktober 2012	Quartalsbericht Q3/2012

Events

March 26, 2012	Annual report 2011
March 26, 2012	Analysts' conference
April 23, 2012	Quarterly report Q1/2012
May 22, 2012	Annual shareholders' meeting
July 23, 2012	Half year report 2012
October 22, 2012	Quarterly report Q3/2012

Anhang

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Es werden die gleichen Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden angewandt wie im letzten Jahresabschluss zum 31.12.2010. Für die Berechnung der Ertragssteuern ist eine geschätzte Steuerquote von 27% (Vj 30%) für das Gesamtjahr unterstellt.

Segmentberichterstattung (Seite 9)

Das MuM-Geschäftsmodell ist unterteilt in die drei Segmente Distribution, Systemhaus und MuM-Software. Im Distributions-Segment ist der Großhandel mit CAD-Software erfasst, der europaweit betrieben wird. Das Systemhaus-Segment umfasst den Einzelhandel mit CAD-Software sowie die zugehörige Dienstleistung im deutschsprachigen Raum. Im Software-Segment ist vom MuM-Konzern selbstentwickelte CAD/CAM-Software erfasst.

Nach den Vorschriften von IFRS 8 wird zudem die Aufteilung der Gesamt- und Außenumsätze auf Deutschland als dem Sitzland der Mensch und Maschine Software SE und auf das Ausland unterschieden.

Mitarbeiter

Zum 30.9.2011 waren 643 Mitarbeiter/innen (30.9.2010: 607) im Konzern beschäftigt, davon 113 (Vj 109) in der Distribution, 301 (Vj 299) im Systemhaus-Geschäft und 229 (Vj 199) im Segment Software.

Notes

Accounting and valuation methods

The same accounting and valuation methods are applied as in the last annual report of Dec 31, 2010. Tax calculation is based on an estimated 27% (PY: 30%) tax quote for the full fiscal year.

Segment reporting (page 9)

The M+M business model is based on the three segments Distribution, VAR Business and M+M Software. The Distribution segment is focused on Value-Added Distribution of CAD Software, which is operated Europe-wide. The VAR Business covers the retail trade with CAD software as well as the associated service in the German-speaking area. The M+M Software segment contains the developments of own CAD/CAM software. According to the regulations of IFRS 8 the revenues are also differentiated on Germany, the domicile of Mensch und Maschine Software SE, and business in foreign countries.

Employees

At September 30, 2011, the group employed 643 people (September 30, 2010: 607), thereof 113 (PY: 109) in Distribution, 301 (PY: 299) in the VAR business and 229 (PY: 199) in the Software segment.

Investitionen

Seit dem 1.1.2011 wurde insgesamt in Höhe von EUR 3,98 Mio (Vj 1,50) investiert, davon EUR 1,12 Mio (Vj 0,59) in neue Tochtergesellschaften und den Rest in die Erneuerung des Anlagevermögens.

Capital expenditure

Since Jan 1, 2011, capital expenditure totalled EUR 3.98 mln (PY: 1.50). EUR 1.12 mln (PY: 0.59) thereof were invested in new subsidiaries, the remainder was spent on the renovation of fixed assets.

Risiken

Seit dem 31.12.2010 haben sich keine wesentlichen Änderungen bei den Risiken ergeben, die im Geschäftsbericht 2010 auf Seite 14/15 aufgeführte Risikoaufstellung ist also nach wie vor aktuell.

Forschung & Entwicklung

Die Aufwendungen für Software-Entwicklung betragen EUR 6,20 Mio (Vj 5,30).

Research & Development

Expenses for development of software amounted to EUR 6.20 mln (PY: 5.30).

Risks

Since December 31, 2010, no significant changes to risks occurred, so the list of existing risks printed in the annual report 2010 on page 14/15 is still valid.

■ Entwicklung Konzern-Eigenkapital (ungeprüft) / Development of shareholders' equity (unaudited)										
Beträge in TEUR		Gezeichnetes Kapital	Kapital-Rücklage	Andere Rücklagen	Bilanz-gewinn/-verlust	Eigene Anteile	Wechselkurs-differenzen	Aktionären der M+M zurechenbar	Anteile anderer Gesellschafter	Eigenkapital
Amounts in KEUR		Subscribed capital	Capital reserve	Other reserves	Profit/loss	Own shares	Currency exchange	attributable to M+M SE shareholders	Minority interest	Total equity
Stand 1.1.2010	As of Jan 1, 2010	14.588	14.081	221	-4.761	-234	-730	23.165	1.056	24.221
Aktienbasierte Vergütung	Share based payments		231					231		231
Kapitalerhöhung	Capital increase	50	200					250		250
Kauf eigener Anteile	Purchase of own shares					-685		-685		-685
Abgabe eigener Anteile						632		632		632
Nettoergebnis	Net result				-500			-500		-500
Veränderung der Anteile anderer Gesellschafter	Minority interest change				568			568	2.359	2.927
Wechselkursdifferenzen	Currency conversion						689	689		689
Stand 1.1.2011	As of Jan 1, 2011	14.638	14.512	221	-4.693	-287	-41	24.350	3.415	27.765
Kapitalerhöhung	Capital increase	239	956					1.195		1.195
Kauf eigener Anteile	Purchase of own shares					-1.181		-1.181		-1.181
Dividende	Dividend				-1.451			-1.451		-1.451
Nettoergebnis	Net result				1.364			1.364		1.364
Veränderung der Anteile anderer Gesellschafter	Minority interest change								-208	-208
Wechselkursdifferenzen	Currency conversion						108	108		108
Stand 30.9.2011	As of Sept 30, 2011	14.877	15.468	221	-4.780	-1.468	67	24.385	3.207	27.592

CAD in der Praxis: Maschinenbau und Datenmanagement

Projekt: Mobile Steinbrechanlagen für die
Aufbereitungs- und Recycling-Industrie

Kunde: Emil Gisler AG, Seedorf, Schweiz

Die Emil Gisler AG stellt Sieb-, Brech-, Förder- und Recyclinganlagen für die Aufbereitungs- und Recycling-Industrie her und vertreibt sie weltweit. Seit rund fünf Jahren nutzt man Autodesk Inventor in der Konstruktion und Autodesk Vault beim Datenmanagement – auch zum Vorteil von Verkauf, Montage und Kundschaft.

Viele Kosten können in die Konstruktion vorverlagert werden, so dass man unterm Strich spart: Das Ändern am Rechner ist günstiger, als Fehler in der Produktion zu korrigieren. Mit Inventor kann man zum Beispiel das Gewicht der Anlage im Vorfeld berechnen und sie von Anfang an so auslegen, dass man sie per Lkw transportieren kann.

Autodesk Vault stellt sicher, dass die Konstrukteure stets die aktuelle Version des digitalen Modells verwenden. Die Software zeigt, welche Teile wo verwendet wurden, und ermöglicht, dass mehrere Konstrukteure gleichzeitig am selben Projekt arbeiten.



CAD in practice: Mechanical Engineering and Data Management

Project: Mobile stone crushing facilities for the
processing and recycling industry

Customer: Emil Gisler AG, Seedorf, Switzerland

Emil Gisler AG manufactures sieve, crush, conveyor and recycling facilities which are sold worldwide to the processing and recycling industry. For about five years Autodesk Inventor has been used for design, and Autodesk Vault for data management, which helps sales, installation and customer satisfaction.

Many expenses can be extracted during the design process, saving money for the bottom line: Modifications made on the PC are less costly than later during production. E.g. Inventor can calculate the weight of a device upfront, enabling designs which are transportable by truck.

Autodesk Vault guarantees that all designers always use the current version of the digital model. The software shows which parts have been used in which locations, and enables several designers to work in parallel on the same project.

mensch  **maschine**

CAD as CAD can

Mensch und Maschine

Software SE

Argelsrieder Feld 5

D-82234 Wessling

Tel. +49 (0) 81 53 / 9 33 - 0

Fax +49 (0) 81 53 / 9 33 - 100

www.mum.de